

# Inhaltsverzeichnis

GERHARD M. BUURMAN / STEPHAN TRÜBY Vorwort. . . . .	7
STEPHAN TRÜBY Geldkulturen. Eine Einführung. . . . .	11
GERHARD M. BUURMAN Spielformen des Ökonomischen . . . . .	37
I. GELD UND ZEIT . . . . .	47
HANS CHRISTOPH BINSWANGER Zeit, Geld und Ewigkeit . . . . .	49
CHRISTINA VON BRAUN Gemeinschaftsbildende Domestizierungsmaschinen: Geld, Buchdruck, Räderwerkhuhr . . . . .	55
ELENA ESPOSITO Kontingenz der Geldkultur . . . . .	67
PIROSCHKA DOSSI Speed – Geld und der globale Kunstmarkt . . . . .	79
II. GELD UND ORT. . . . .	89
STEPHAN TRÜBY Die Ökonomie des Bauherrn. . . . .	91
PHILIPP OSWALT <i>Form Follows Finance</i> : Die Architektur der Finanzmärkte . . . . .	107
BAZON BROCK (IM GESPRÄCH MIT ALEM GRABOVAC) „Ich bringe Menschen zum Parallelswingen“ . . . . .	115

III. GELD UND STAAT .....	123
MEINHARD MIEGEL	
Vertrauen als gemeinsames Fundament von Geld und Staat .....	125
BERTRAM SCHEFOLD	
Geld, Wirtschaftsstile und der Euro. ....	133
JOCHEN HÖRISCH	
Die öffentliche und die unsichtbare Hand. ....	157
GUNNAR HEINSOHN	
Die Hyperkrise von 2008 als Verschlimmbesserung der großen Standardkrise von 2000. ....	173
JÜRGEN G. BACKHAUS	
Geld und Ehre. ....	197
IV. GELD UND WELT .....	203
WOLFGANG PIRCHER	
Der gekerbte Raum des Geldes .....	205
TINA HARTMANN	
Singen über Geld. Die Opernbühne, (k)ein Ort klingender Münze? .....	219
GEORG ZOCHÉ	
Ein anderes Geld ist möglich. nötig. Keynes' Vision einer zinsfreien Welt im Gleichgewicht. ....	241
GERHARD M. BUURMAN (IM GESPRÄCH MIT FRANCIS MÜLLER)	
„Anders handeln können“ .....	265
BILDNACHWEISE. ....	271
ZU DEN AUTOREN .....	273